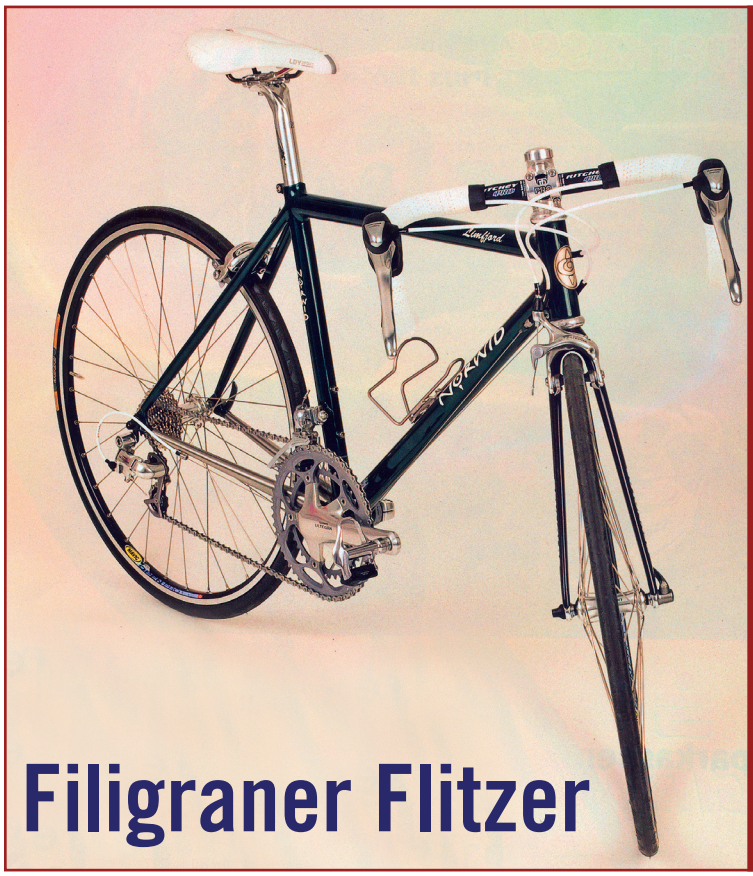
Schöne Rennräder

Erschienen in:
Tour
Ausgabe: 7/08

www.tour-magazin.de

Text:
Eva Stammberger

Norwid Limfjord



Filigraner Flitzer

Hätten Sie's gleich gemerkt, dass das Norwid nur 47 Zentimeter Rahmenhöhe misst? Wenn nicht, liegt es daran, dass das sehr kleine Rennrad zugunsten einer ausgewogenen Optik konsequent mit der aktuellen Mode bricht. Der Rahmen ist muffenlos aus hochwertigen Reynolds-Stahlrohren gelötet, die Laufräder messen lediglich 26 Zoll. Das Verhältnis der Rohrdurchmesser zum gesamten Rahmen entspricht so wieder den üblichen Sehgewohnheiten bei mittleren und großen Rahmen, die seit Mitte der neunziger Jahre von großvolumigen Aluminium- und später Carbonrohren geprägt sind.
Die luftige, eher filigrane Optik wird konsequent unterstrichen durch die Bauteile mit Alu-Glanz, den weißen Sattel und das weiße lenkerband. Sinnvoller Nebeneffekt beim Streben nach Schönheit ist ein im Vergleich zu Serienrahmen kurzes Oberrohr, ausreichende Fußfreiheit und Kettenstreben, die so lang sind, dass die Schaltung ohne Einschränkungen funktioniert. Rundum ein schönes Rad, mit dem kleine Menschen groß rauskommen.

TIPPS FÜR ZIERLICHE

- 26-Zoll-Laufräder sehen bei kleinen Rahmen (unter 52 Zentimetern) nicht nur besser aus, sie ermöglichen auch eine passende Rahmengeometrie und ergeben viel Fußfreiheit.
- Das Rennrad muss proportional schrumpfen. Oversized-Rohre sollten nicht nur beim Rahmen, sondern auch bei Vorbau, Lenker, Sattelstütze tabu sein.

NORWID LIMFJORD	
Hersteller:	Norwid, Tel. (04121) 246 58 / www.norwid.de
Preis Komplettrad/Rahmenset	3.250,– Euro / 1.612,– Euro
Rahmen:	Norwid Limfjord
Gabel:	Reynolds Ouzo Pro Tri
Gewicht:	8,5 kg
Bremsen, Schaltung:	Shimano Ultegra
Kurbelsatz, Kette:	Shimano Ultegra
Reifen:	Shimano Ultegra / DT DD / Mavic Open Pro / Conti Grand Prix 400
Lenker / Vorbau:	Ritchey Pro / Pro XLT
Sattel / -stütze:	Selle Italia Lady Sport / Pro XLT
Pedale:	Shimano Dura-Ace SPD-SL